



★★★★★ (3)

Holländische Wasserlandschaften

EINZGARTIGE ARCHITEKTURGESCHICHTE

Nirgendwo sonst auf der Welt findet man ein so gut erhaltenes und umfangreiches Verteidigungssystem, das sich Wasser auf eine solch schlaue Art zunutze macht. Die Niederlande sind schon immer untrennbar mit Wasser verbunden, haben schon seit Jahrhunderten die Landschaft angepasst und Deiche gebaut. Deshalb war Wasser auch Ihr Verbündeter, indem Sie das Land absichtlich überflutet haben, um Ihre Gegner fernzuhalten - zum Durchwaten zu tief, zum Befahren mit dem Boot zu flach - verwandelte sich der Westen bei drohender Gefahr in eine Art Insel, die sich gut verteidigen ließ. Heutzutage ist diese grüne Wasserlinie mit seinen Festungsstädten, Forts, Schlössern, Bunkern und umwerfender Natur ein wunderschönes Gebiet, um mit dem Rad erkundet zu werden.

Leicht



9 Tage / 8 Nächte



Individuelle Einzeltour

Zur Online-Version



Reiseverlauf

TAG

1

Anreise nach Utrecht/Bunnik

TAG

2

Utrecht/Bunnik – Wijk bij Duurstede/Beusichem

ca. 55 km

Von Utrecht radeln Sie entlang Fort Rijnauwen nach Fort Vechten in Bunnik, wo Sie im Wasserlinienmuseum in die Neue Holländische Wasserlinie eintauchen können. Die Tour geht weiter via Fort Jutphaas durch das historische Vreeswijk mit seinen drei schönen Schleusen. Danach radeln Sie über die Insel von Schalkwijk, ein Freilichtmuseum für Liebhaber von Kulturgeschichte und Natur: Das Fort Werk aan de Korte Uitweg beherbergt einen fantastischen Teegarten, das imposante Fort Honswijk und den Schützengraben von Werk aan de Groeneweg. Ihre Radtour endet in Wijk bij Duurstede, einer kleinen Stadt mit großer Geschichte.

TAG

3

Wijk bij Duurstede/Beusichem – Asperen

ca. 55 km

Von Wijk bij Duurstede radeln Sie durch die Flusslandschaft von Lek ins historische Culemborg, dabei passieren Sie Werk aan het Spoel. Die Route geht weiter entlang Fort Everdingen, der schöne Haushafen, die Bierbrauerei Duits&Lauret laden zu einer Pause ein. Die Route geht weiter via der Diefdijklinie mit vielen Bunkern. Danach kommen Sie entlang Fort Asperen, einer Kulturinsel an dem Fluss Linge. Zwischen den Obstgärten liegen schöne Dörfer wie Acquoy mit seinem schiefen Turm, Beesd mit den Windmühlen der Freiheit und der Herrschaft Marienwaardt. Besuchen Sie den Eulen- und Tierpark De Paay und das Geofort mit seinem interaktiven Wissenschaftszentrum. Sie können an zahlreichen Punkten die Linge überqueren und somit die Route verkürzen. Ihre Tour endet heute in Leerdam. Seit 1765 die Glasstadt der Niederlande und bekannt durch das nationale Glasmuseum und dem Leerdammer Käse. Sie übernachten in Asperen.e).

TAG
4*Asperen – Gorinchem*

ca. 55 km

Ab Asperen radeln Sie in der Flusslandschaft von Waal. Der Bommelerwaard bei Brakel und Poerderoijen zwischen Waal und Afgedamde Maas bildet das südöstliche Endstück der New Dutch Waterline. Die Brasserie im umgebauten Wachhaus von Battery Poerderoijen ist perfekt für einen Zwischenstopp. Einer der Höhepunkte ist Schloss Loevestein, welches wunderschön am Fluss - mitten in der Natur - liegt. Das Schloss hat eine wichtige Geschichte als mittelalterliches Schloss, Festung und Gefängnis. Sie radeln weiter entlang des schönen Festungsstädtchen Woudrichem und kommen noch an Fort Altena vorbei. Ihr Tag endet in Gorinchem, eine der schönsten Festungen in den Niederlanden mit den Stadtwällen, imposanten Kanonen und Windmühlen. Das Stadtzentrum bietet viele Cafés auf dem alten Marktplatz.

TAG
5*Gorinchem – Woerden*

ca. 55 km

Heute radeln Sie durch einen Teil der Alten Holländischen Wasserlinie, die vor ca. 350 Jahren die Rettung für Holland im Krieg gegen die Spanier und Franzosen war. Sie radeln durch Nieuwpoort, eines der kleineren Festungsstädte der Niederlande, die ca. 1200 errichtet wurde. Danach geht's durch Schoonhoven, bekannt aufgrund seines Zweitnamens: Die Silberstadt. Der nächste Stopp ist das malerische Oudewater mit der bekannten Hexenwaage, die Besucher der ganzen Welt anzieht. Die Tour endet im historischen Woerden, bekannt aufgrund des Käsemarktes am Samstagmorgen (Apr-Aug). Wandern Sie durch alte Festungsmauern und genießen Sie die Grachten und probieren Sie die lokalen Produkte.

TAG
6*Woerden – Abcoude/Weesp*

ca. 60 km

Nach einem leckeren Frühstück in Ihrem Hotel, steigen Sie wieder auf ihr Rad für eine schöne Etappe. Die Route führt sie entlang der alten römischen Grenze und entlang Fort Wierickerschans und Bodegraven. Sie radeln durch eine typische niederländische Landschaft mit flachen Weiden und grasenden Kühen, Seengebieten und Wildwasser. Bewundern Sie in Abcoude das Fort Abcoude, eine der historischen Kirchen und entdecken Sie Piet Mondriaan, der hier jahrelang seine Werke gemalt hat.

TAG
7*Abcoude/Weesp – Oud Loosdrecht* | ca. 55 km

Sie starten mit einer Tour entlang dem Fluss Gein und entdecken heute die Könige, Schlossherren, Dichter und Schriftsteller, die Jahrhunderte hindurch in dem Muiderslot lebten. Das mittelalterliche Schloss mit Schlossgracht, Wällen, Bollwerken formten einen wichtigen Teil der Neuen Holländischen Wasserlinie. Vorher kommen Sie entlang Fort Nigtevecht, ein atemberaubender, ruhiger Ort mitten in der Natur. Die Route geht weiter zu dem nächsten Höhepunkt, der Festung Naarden, gebaut im 17. Jahrhundert. Die Stadt sticht heraus mit besonderen Monumenten, Läden, Antikläden, Galerien, Gastronomie und Museen. Eine absolute Empfehlung ist das niederländische Festungsmuseum. Die Radtour endet mit einer schönen Tour entlang des Flusses Vecht quer durch die Loosdrechtse Plassen (Seen).

TAG
8*Oud Loosdrecht – Utrecht/Bunnik* | ca. 60 km

Heute geht es weiter entlang der Loosdrechtse Plassen nach Loenen aan de Vecht, eines der charmantesten Dörfer in den Niederlanden mit 144 Reichsmonumenten. Ab hier radeln Sie entlang der Vecht nach Breukelen, das bekannt ist für seine historischen Freiräume entlang des Flusses.

Der sich schlängelnde Vecht bringt Sie nach Maarssen und in die Umgebung von Utrecht. Dort finden Sie Fort Aan de Klop, wo Sie auf der Terrasse des bombensicheren Wachhauses lokale Produkte genießen können. Nach der Festung radeln Sie über den Deich entlang der Klopvaart, einem Überflutungskanal für die New Dutch Waterline zum Fort de Gagel und Fort Ruigenhoek. Diese Festungen befinden sich in einer wunderschönen niederländischen Polderlandschaft, die Teil des Vechtplassen-Gebiets ist.

TAG
9*Abreise oder Verlängerung*

Tourencharakter

Die Route ist sehr gut ausgeschildert, größtenteils flach, mit wenig Verkehr und zum Teil sogar autofrei. Die Städte selbst sind perfekt für Erkundungen mit dem Fahrrad.

Preise & Termine

Anreiseort: Utrecht/Bunnik

Saison 1

01.04.2023 - 22.09.2023 |

Anreise täglich

Holländische Wasserlandschaften, Kat. A, 9 Tage, NL-WLRUU-09A

Basispreis 929,00

Zuschlag Einzelzimmer 289,00

Holländische Wasserlandschaften, Kat. B, 9 Tage, NL-HWRUU-9B

Basispreis 839,00

Zuschlag Einzelzimmer 289,00

Kategorie A: 3*** und 4**** Hotels

Kategorie B: 3*** Hotels

Zusatznächte

Anreiseort: Utrecht/Bunnik

Saison 1

01.04.2023 - 22.09.2023 |

Anreise täglich

Utrecht/Bunnik

Doppelzimmer p.P. 69,00

Zuschlag Einzelzimmer 29,00

Utrecht/Bunnik

Doppelzimmer p.P. 69,00

Zuschlag Einzelzimmer 29,00

Unsere Leihräder

Preis

Elektro rad	275,00
8-Gang Unisex	149,00
8-Gang Herrenrad	149,00

Preise pro Person in EUR

Leistungen & Infos

Leistungen

Enthalten:

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Gepäcktransfer (ein Gepäckstück max. 20 kg pro Person)
- Ausführliche Reiseunterlagen (DE, EN, NL)
- Service-Hotline

Optional:

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung

Infos

Anreise / Parken / Abreise:

- Bahnhof Utrecht
- Flughafen Amsterdam
- Hotelparkplätze in Utrecht (Kat. A), ca. € 30,- / Woche, in Bunnik (Kat. B) kostenlos

Hinweis:

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten!
- Weitere wichtige Informationen gemäß Pauschalreisegesetz finden Sie [hier](#)!

Kontakt & Buchung

Sie haben noch Fragen zur Reise? Wir helfen Ihnen gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage.



Christine Pölzleitner, Reisespezialistin



+43 6219 60866 137



c.poelzleitner@eurobike.at

Jetzt buchen

